

Bedienungsanleitung Hydraulischer Mobilkran

Postanschrift Postfach 10 04 41, 42504 Velbert
Betrieb Dieselstraße 14, 42579 Heiligenhaus-Hetterscheidt
Kontakt Tel. 0 20 56/98 02 - 0, Fax 0 20 56/6 04 40
 info@heidkamp-hebezeuge.de

1. Haftung des Besitzers

Die vorliegende Bedienungsanleitung ist fester Bestandteil des Lieferumfangs. Im Falle eines Weiterverkaufs der Maschine ist es dem neuen Besitzer auszuhändigen. Das Handbuch muss sorgfältig aufbewahrt werden. Vor dem Gebrauch muss die Bedienungsanleitung sorgfältig **durchgelesen** werden. Die Maschine darf nur von **geschultem Fachpersonal** bedient werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die aus unsachgemäßer, unvernünftiger oder falscher Bedienung entstehen.



2. Verpackung

Auspacken

Nachdem das Verpackungsmaterial entfernt wurde, kontrollieren, ob die Maschine unversehrt ist und ob alle im Lieferschein aufgeführten Teile vorhanden sind. Im Falle von Zweifeln oder Beschädigungen das Gerät nicht benutzen, sondern sich mit dem Lieferanten in Verbindung setzen. Das Verpackungsmaterial (Kartonagen, Holz, Nägel usw.) zu den entsprechenden Sammelstellen bringen.

3. Montageanleitung für Krane 500 – 1000 - 2000 kg

Bild 3-A Die Federstecker (10) entfernen und **vorsichtig** die Bolzen (9) herausnehmen (B). Die beiden Längsträger (12-13) absenken und die Bolzen und Federstecker wieder einsetzen.

(C) Die Federsicherung herausnehmen, 14 (D) die Position der Aufsatzfüßchen vertauschen, die Feder wieder einsetzen.

Bild. 1 Den Entlüftungsstופן durch den mitgelieferten gelochten Deckel ersetzen.

Ohne Last einen Funktionstest durchführen.

Bild 1

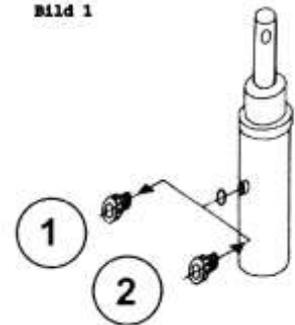


Bild 2

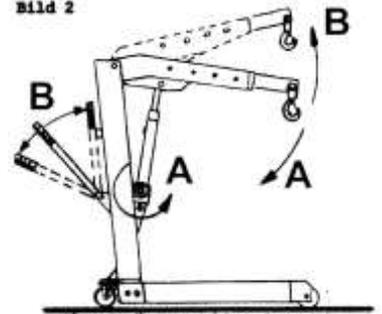
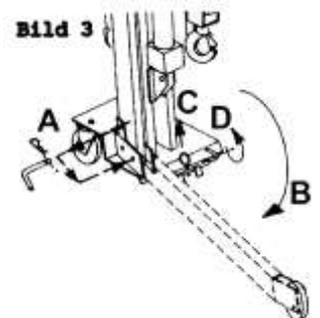


Bild 3



4. Achtung! Allgemeine Sicherheitsbestimmungen – Fig. 4 – Fig. 5

- Die bestimmungsgemäße Verwendung ist das Heben, Senken und Transportieren von Lasten auf ebenen und festen Böden, die der Belastung standhalten
- Nicht überlasten! Das Diagramm über die Tragfähigkeit des Auslegerarms beachten!
- Beim Einsatz der Maschine sicherstellen, dass die Last nicht aus dem Haken herausfällt oder pendelt.
- Die Bolzen müssen durch Sicherungssplinte oder Seegerring blockiert werden.
- Vor dem Transport ist die Last immer in die niedrigste Stellung zu bringen.
- Eine Manipulation der Sicherheitsvorrichtungen kommt einer Verletzung der einschlägigen europäischen Bestimmungen gleich. Eine Nicht-Einhaltung dieser Vorschriften kann zu Ladungsverlusten und Instabilität und demzufolge zu Personen- und Sachschäden führen. Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung im Falle nicht **genehmigten** Änderungen.

5. INBETRIEBNAHME

HEBEN = Bild 2 (B) Den Hebel betätigen

SENKEN = Bild 2 (A) Den Ablass langsam nach links drehen

4. Bedienung und Wartung

Unter normalen Bedingungen müssen an der Hydraulikeinheit nur einmal monatlich die beweglichen Teile geschmiert werden. Wenn die Hydraulikeinheit Öl verliert oder sie zur Erneuerung der Dichtungen demontiert wird, muss die Pumpe manuell betätigt und langsam Öl über die Füllöffnung eingefüllt werden. Alle 3 Monate die Bolzen schmieren. Öl über die Öffnung auf dem Deckel (10) Fig. B nachfüllen.

Hydraulik-Öl mit einer Viskosität von 22-32 oder gleichwertiges Hydraulik-Öl verwenden. Der Maximalpegel ist durch die Öffnung selbst gegeben.

Notwendige Ölmenge:

- ▶ Mobilkran 0,5t – 0,6 ltr.,
- ▶ Mobilkran 1,0t -1 ltr.
- ▶ Mobilkran 2,0t – 2,8 ltr.

Achtung! Nie Bremsflüssigkeit verwenden!

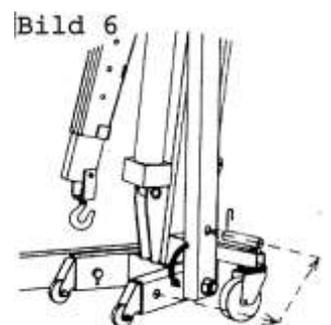
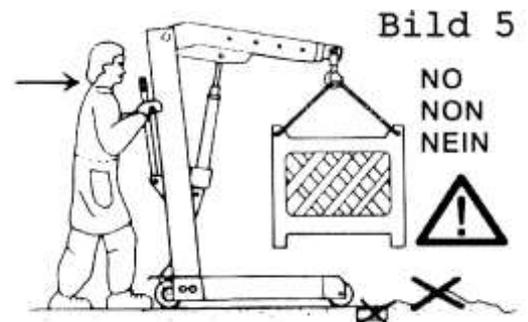
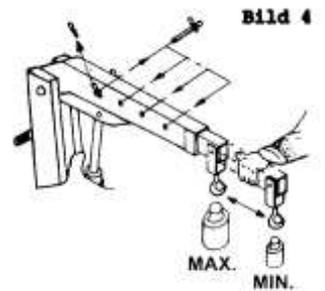
4. Prüfung

Vor Benutzung der Maschine stets eine Sichtkontrolle durchführen, um eventuelle Leckagen, Schäden oder Verschleißerscheinungen festzustellen. Nach einer eventuellen Überlastung oder einem Stoß muss der Mobilkran sofort kontrolliert werden. Diese Überprüfung sollte nur von befähigten Personen durchgeführt werden. Es wird empfohlen, einmal jährlich den Kran von einem vom Lieferanten anerkannten Fachmann überprüfen zu lassen. Alle Teile mit Verschleißerscheinungen oder gefährliche Teile müssen unbedingt durch Original-Ersatzteile ersetzt werden.

5. Verschrottung

Alle beschädigten oder abgenutzten Krane müssen **außer Betrieb genommen** und als eisenhaltiges Material bei spezialisierten Sammelstellen verschrottet werden. Das Öl muss aus dem Zylinder abgelassen und nach den einschlägigen Vorschriften des jeweiligen Landes entsorgt werden.

Die Original-Bedienungsanleitung des Zulieferers liegt im Bedarfsfall vor!



Ersatzteilliste Mobilkran Modelle DLG005 und DLG010

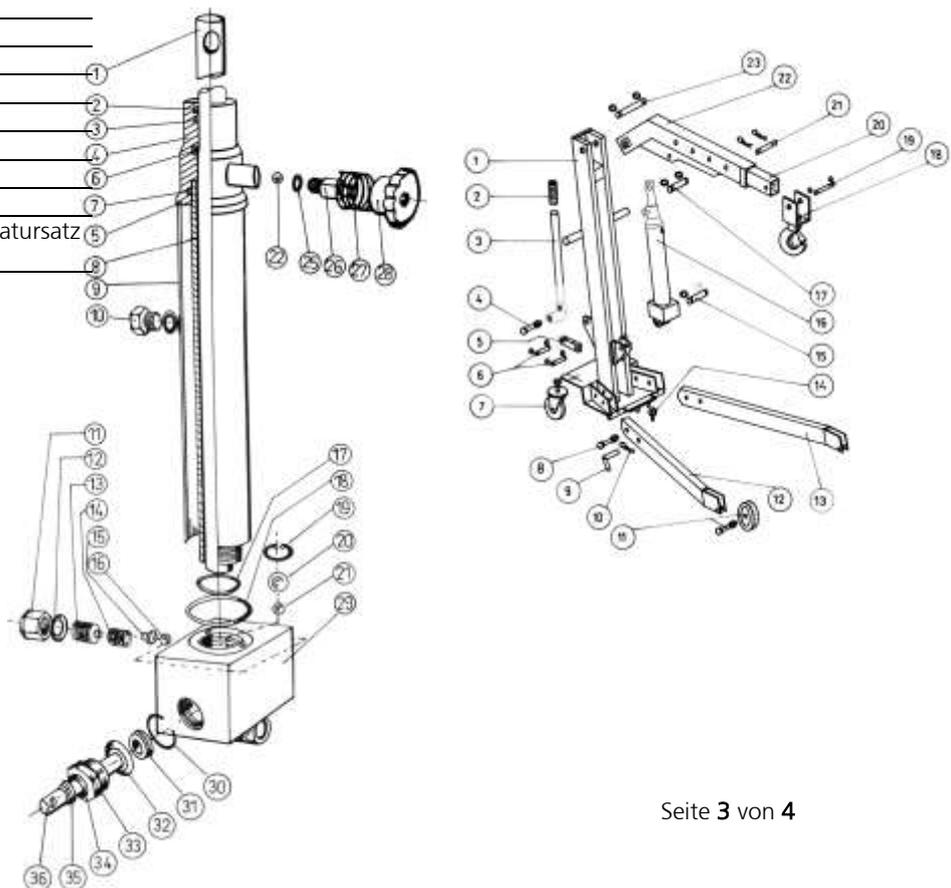
Postanschrift Postfach 100441, 42504 Velbert
Betrieb Dieselstraße 14, 42579 Heiligenhaus-Hetterscheidt
Kontakt Tel. 0 20 56/98 02-0, Fax 0 20 56/6 04 40
 info@heidkamp-hebezeuge.de
 www.heidkamp-hebezeuge.de

Hydraulische Teile

Teil-Nr.	DLG005	DLG010
1	530	630
2	531/1	631/1
3	532	632
4	533/1	633/1
5	534	634
6	535/1	635/1
7	536	636
8	637	637
9	538/1	638/1
10	539/1	539/1
11	559	559
12	560	560
13	561	561
14	562	562
15	563	563
16	554	554
17	583	583
18	534	634
19	551	551
20	553	553
21	554	554
22	550	550
25	557/1	557/1
26	566/1	566/1
27	567	567
28	558/1	558/1
29	549/1	649/1
30	562A	562A
31	545	545
32	544	544
33	543	543
34	542	542
35	541	541
36	546	546
40	565/1	665/1 Reparatursatz kpl.

Mechanische Teile

Teil-Nr.	DLG005	DLG010
1	501	601
2	503	503
3	502	602
4	504	504
5	505	605
6	506	506
7	509	609
8	510	610
9	511	611
10	512	512
11	513	613
12	515	615
13	516	616
14	517	517
15	519	519
16	520/1	620/1
17	525	625
18	529	629
19	525	625
20	524	624
21	527	627
22	523	623
23	522	622



Ersatzteilliste Mobilkran Modelle DLG020

Postanschrift Postfach 100441, 42504 Velbert
Betrieb Dieselstraße 14, 42579 Heiligenhaus-Hetterscheidt
Kontakt Tel. 0 20 56/98 02-0, Fax 0 20 56/6 04 40
 info@heidkamp-hebezeuge.de
 www.heidkamp-hebezeuge.de

Mechanische Teile

Teil-Nr.	DLG020
1	901
2	902
3	903
4	904
5	905
6	906
7	907
8	908
9	909
10	910
11	911
12	912
13	913
14	914
15	915
16	916
17	917
18	768
19	503
20	920

Hydraulische Teile

Teil-Nr.	DLG020
1	932
2	2508
3	863
4	864/1
5	865
6	866/1
7	867/1
8	930
9	931
10	539/1
11	559
12	560
13	561
14	562
15	563
16	554
17	870/1
18	865
19	588
20	552
21	553
22	550
25	555
26	556
27	557
28	566/1
29	567
30	558/A
31	871/1
32	775
33	545
34	583/A
35	544
36	543
37	542
38	541
39	583
40	860/1 Reparatursatz kpl

